

Nimm mich!

ItaxSaso

Von Godzilla

Because I like you!

So hier ma ne spontan FF ^^

darauf wart das das inet wieder geht

con fotos hochladen will

-.-""""

FUCK OFF INET!

Das bricht gerade alle 5min zusammen Q_____Q

Aba egal...

Hier zu meiner FF ^^

Ahja ich hab keine ahnung worums geht... nich ma ne idee welches pairing!

Also meine hand schreibt xD

Mein kopf denkt nich!

Ahja nur ma o neben bei dieser OS is für **Animefan89**

Hat zwar n bisschen gedauert aba jetzt issa da xD

~~~~~  
~~~~~

Es war einer dieser typischen Langweiligen Tage bei denen man sich eigentlich nur ins Bett legen wollen würde. Doch es gab Menschen die nach draußen zu einer Mission mussten.

Und da der Partner des Rothaarigen krank wurde, musste er leider Jashins mit dem Uchiha auf die Mission.

Sasori seufzte laut auf und ging weiter. Er war mittlerweile seit gut einer Stunde mit dem Schwarzhaarigen und zu seinem Glück war dieser nicht besonders gesprächig.

Der Rothaarige konnte den anderen eigentlich überhaupt nicht ab, doch er sagte nichts, da er jetzt keine Lust auf einen Streit mit diesem hatte und außerdem würde Deidara ja auch bald wieder Gesund werden.

Die beiden Akatsukis gingen weiter, ohne das jemand auch nur ein Wort sprach.

Ihre Mission war genauso Sinnlos wie auch langweilig. Immer musste Sasori die langweiligen Aufträge über nehmen.

Es war mittlerweile schon dunkel und die meisten Leute schliefen schon, als die beiden ins Dorf trafen, indem angeblich die Familie lebte, die sie umbringen sollten.

Itachi schritt gerade Wegs durchs Dorf, als würde er schon wissen wo sie wohnten.

Und dies tat er auch zu Sasori Bewunderung, als sie nach kurzer Zeit vor dem

besagten Haus standen.

Ohne zu zögern schritt Itachi in das anmutig aussehende Haus und fing an nach der Familie zu suchen. Er fand sie alle zusammen in einem dunklen Raum sitzend. Man hatte richtig das Gefühl, als ob sie die beiden schon erwartet hatten.

Itachi sah die zusammen gekauerte Familie genauer an.

„was ist?“, unterbrach der Rothaarige die Stille.

„Der Vater fehlt!“, meinte Itachi kühl, als auch schon jemand aus dem dunklen heraus sprang und den Uchiha attackierte. Dieser wich geschickt aus, schnappte dem Angreifer die Waffe aus der Hand und warf ihn zu seiner Familie.

„Das war ein sehr schwerer Fehler!“, meinte der Schwarzhaarige und sah ihn an, „dafür werde ich auch deine Familie töten!“

Itachis Gesichtsausdruck veränderte sich bei seinen gesagten Worten kein Stück.

Sasori sah seinen Ersatzpartner an.

„Musst du sie auch töten?“, fragte er, „unser Auftrag war es doch nur ihn zu töten!“

Itachi antwortet darauf nicht und schnappte sich die kleine Tochter der Familie.

Der Mann sah den Akatsuki Member entsetzt an.

„NEIN! Bitte! Bitte lass es! Sie ist doch noch ein Kind!“, flehte er, doch den angesprochenen interessierte es nur wenig und er rammte ihr das Katana, welches er dem Vater kurz vorher abgenommen hatte in den Bauch.

Das kleine Kind, das vorher so ängstlich gekugelt hatte, schrie vor Schmerz auf und ihr fing nach kurzer Zeit an das Blut aus dem Munde zu laufen. Ihr Vater starre sie entsetzt an und ihm liefen die Tränen übers Gesicht, als sie tot zusammen sackte.

Darauf hin folgte eine kurze Bewegung des Uchihas und der Frau steckte ein Kunai im Kopf, woraufhin auch diese Zusammen sackte.

Das eigentlich geplante Opfer sah seine tote Familie entsetzt an und fing an zu schluchzen.

„Warum musstest du sie auch töten?!“, fragte er leise.

„Weil du UNS töten wolltest!“, meinte der schwarzhaarige nur knapp und schlug ihm mit dem Katana den Kopf ab.

Der Rothaarige starrte abwesend auf die Leichen und sagte nichts. Es war ja klar dass ein Akatsuki kalt sein musste, aber wie Itachi ohne mit der Wimper zu zucken ein kleines Mädchen umbringen konnte war ihm ein Rätsel.

„Lass uns gehen!“, riss ihn die Stimme des Jüngeren aus seinen Gedanken.

„Hai“, antwortete er leise und folgte dem anderen ohne ein Wort zu sagen. Er fragte sich den ganzen Weg über ob Itachi seine eigene Familie genauso kaltblütig getötet hatte.

Als sie auf dem nachhause weg waren, fing es plötzlich an zu regnen. Sasori sah auf und stellte sich schnell unter einen Baum, wo er aber auch nicht trocken blieb.

„Lass uns irgend einen Unterschlupf suchen!“, schlug der Uchiha vor und der angesprochene nickte zustimmend.

Kurz darauf waren die beiden auch schon im Wald und suchten nach einem geeigneten Unterschlupf, als sie auch schon eine kleine kuschelige Höhle fanden.

Der Uchiha ging zu erst rein und setzte sich ganz ans Ende gegen die Mauer, wobei Sasori sich so weit wie möglich von dem anderen Weg setzte und draußen den regen

beobachtete.

//irgendwas hat er doch!//, dachte sich der Schwarzhaarige und krabbelte nach einiger Zeit zu den rot haarigen nach vorne.

Er setzte sich an Sasoris Rücken und legte die arme leicht um ihn. Sasori sah erschrocken und gerötet zu gleich auf.

Was tat der andere da? , fragte er sich. Der rot angelaufene sprang auf und sah Itachi verwundert an.

„W..was sollte das?“, stotterte er leicht vor sich hin und wendete den Blick dabei nicht von dem Uchiha ab.

Dieser stand auch auf und schritt auf Sasori zu, wobei dieser immer mehr zurück wich, bis er letzten Endes an der Wand stand. Über Itachis sonst so ausdrucksloses Gesicht zog sich ein leichtes grinsen, als er dem anderen mit dem Gesicht immer näher kam, bis er ihn schließlich sanft küsste.

Sasori wollte Itachi weg stoße, doch dieser hatte nach kurzer Zeit schon Sasoris Handgelenke genommen und sie gegen die Wand gedrückt, sodass der andere sich nicht mehr wehren konnte.

Er sah seinen gegenüber leicht panisch an und konnte sich schon denken was jetzt kommen würde.

Und tatsächlich lag Sasori richtig, da der andere ihm die Lippen auf die seinen gelegt hatte und ihn nun verführerisch küsste. Eigentlich hätte der Puppenspieler den anderen am liebsten weg gestoßen, doch er küsste so gut, dass er einfach mehr davon wollte. Letzt endlich schloss er sogar seine Augen, erwiderte den Kuss und genoss ihn in vollen Zügen.

Als der Uchiha das bemerkte nahm er die Hände von den Handgelenken dies anderen und fing an den Mantel des Rothaarigen aufzumachen. Dieser machte keinerlei Anstalten sich zu wehren und legte sogar die arme um den Nacken seines ihm Gegenübers.

Itachi sah ihn kurz verwirrt an. Er hatte nicht damit gerechnet, er dachte eher, dass Sasori versuchen würde ihm eine rein zuhauen oder sich wenigstens wehren würde, doch nichts von all dem traf zu.

//na gut... dann muss ich ihn wenigstens nicht vorher überreden!//, dachte er sich und machte weiter. Der Mantel des anderen landete schnell auf dem Boden, wo nach kurzer Zeit auch sein T-Shirt war. Der Schwarzhaarige legte seinen Mantel über den des anderen und setzte ihn dann dort rauf.

Er setzte sich zwischen die Beinen des anderen und beugte sich wieder zu ihm nach vorne, wobei er anfing zärtlich Sasori Halsbeuge zu liebkosen.

Dieser lies ein genüssliches Stöhne von sich vernehmen und ließ den anderen machen. Sasori wusste zwar worauf es hinaus laufen würde, doch es war ihm egal. Er wollte mehr und das lies er den anderen mit seinem Gestöhne auch deutlich spüren.

Als der Uchiha diese förmliche Einladung vernahm, zögerte er nicht lange und ging mit den Händen zur Hose des anderen. Diese war ihm auch schnellausgezogen und nun sah der Schwarzhaarige eine deutliche beule in er Boxer des anderen.

Sasori grinste ich leicht gerötet an, setzte sich auf und entledigte den anderen auch seiner Klamotte, bis er nun nur noch genauso viel an hatte wie er.

Der Scharinganbesitzer grinste den anderen dreckig an und verwickelte ihn wieder in einen stürmischen Kuss, der schon bald in einem heißen Zungengefecht endete. Itachi lies seine Hand über Sasoris immer noch mit Stoffbedeckter Erregung gleiten, was dem anderen ein keuchen entlockte. Er schob Sasori seine Hand in die Boxer und zog sie ihm schnell aus, wobei er den Kuss nicht unterbrach, sonder in immer weiter vertiefte.

Der Uchiha nahm Sasoris Glied in die Hand und fing vorsichtig an es zu reiben, worauf hinder andere nur noch mehr stöhnte. Itachi grinste leicht in den Kuss und massierte Sasori schneller, wobei er vorne vorsichtig mit dem Finger Sasoris Eichel lieb kostete. Das war zu viel für den kleineren. Er unterbrach den Kuss und fing lauthals n zu stöhnen.

Sasori gab sich Itachi ganz hin. Dieser hätte nun wirklich alles mit ihm machen können. Itachi ließ nach einiger Zeit von Sasori ab. Dieser sah ihn leicht grummelnd a, da er gerade davor war zu kommen. Doch Itachi beugte sich zu ihm nach vorne, strich ihm zärtlich über die Wange und sagte: „Na komm! Ich hab doch noch einiges mit dir vor!“ Darauf hin küsste er den Rothaarigen kurz und zärtlich. Kurz darauf hielt er ihm zwei Finger in den Mund, die Sasori willig mit der Zunge umspielte und schön anfeuchtete. Er konnte sich schon denken wofür es war.

Itachi nahm ihm wieder langsam die Finger aus dem Mund, spreizte Sasoris Beinen mehr, wobei er sie auch gleichzeitig mit anwinkelte. Er verteilte ein wenig von Sasoris Spucke auf seinem Hintern und drang dann langsam mit einem Finger in ihn ein, wobei er diesen erstmal noch nicht bewegte.

Als der Rothaarige den Finger in sich spürte, biss er sich auf die Unterlippe und keuchte auf. Schon kurz darauf fing Itachi an den Finger gegen den anderen zu bewegen und schon bald nahm er einen zweiten hinzu.

Sasori genoss es und stöhnte heiß auf. Er legte die arme um Itachis hals und zog ihn zu sich.

„Itachi nimm mich!“, stöhnte er voller Erregung in sein Ohr, worauf hin Itachi breit grinste.

Er wollte den anderen ja nicht warten lassen und so zog er langsam die Finger wieder aus ihm heraus, sog sich schnell die Hose aus und hob Sasoris Hüften ein wenig an.

Der Schwarzhaarige setzte sein Glied an und drang langsam und mit aller Vorsicht ihn den anderen ein. Dieser krallte sich in Itachis Schultern und verzog da Gesicht ein wenig Schmerzverzehrt.

Der Rothaarige fand, dass es ziemlich weh tat. Es war ein stechender Schmerz und doch wollte er mehr.

Also drückte er sich leicht Itachi entgegen und gab ihm so zu verstehen, dass er weiter machen konnte. Itachi zögerte keine Sekunde und fing langsam an sich gegen den unter ihm liegenden zu bewegen. Sasori stöhnte heiß in das Ohr des anderen und bewegte sich im gleichen Takt gegen ihn.

Und nun endrannte auch dem Uchiha ein heißes Stöhnen. Er beugte sich zu Sasoris Brust und lieb kostete diese leicht, wobei er immer schneller in ihn stieß. Seine Stöße wurden mit jedem Mal härter und er ging immer tiefer in den Älteren hinein. Dieser

Stöhnte immer lauter und hemmungsloser, was dem anderen ein Lächeln ins Gesicht zauberte.

Der Schwarzhaarige zog sich fast ganz aus Sasori raus und stieß dann hart und tiefer als zuvor in ihn rein.

Das war zu viel für Sasori. Er konnte sich nicht mehr halten und kam dann. Sasoris hintern verengte sich noch mehr um Itachi, sodass dieser nur kurz nach ihm kam.

Der Uchiha ließ sich schwer atmen auf den anderen nieder. Er zog sich nach kurzer Zeit wieder langsam aus ihm raus, drehte sich mit ihm um, sodass Sasori nun auf ihm lag, und setzte sich mit ihm im Arm gegen die Höhlenwand.

„Das war schön!“, hauchte er leise in sein Ohr.

„Hai...“, antwortete der Angesprochene knapp darauf. Er wusste nicht genau, was er zu der ganzen Sache sagen sollte oder geschweige denn, was er davon halten sollte. Natürlich fand er es auch schön, doch warum tat der Uchiha das gerade ausgerechnet mit ihm?

„Warum ich?“, fragte Sasori leise und sah Itachi dabei in die Augen.

„Hm?“, der Uchiha sah ihn nur fragend an. Er wusste nicht genau, was der Rothaarige damit meinte.

„Ich meine, warum hast du es mir gemacht? Du hättest doch auch Deidara oder so nehmen können! Immerhin betet der dich doch von morgens bis abends an!“, sagte der Puppenspieler leise und sah auf Itachis Brust, „und wenn es für dich einfach nur ne Nummer war... warum kuschelst du dann hier mit mir?“

„Es war nicht nur ne Nummer für mich!“, sagte der Uchiha zu dem sichtlich verwirrten Sasori, „ich mag dich halt einfach!“

Der Uchiha hob zärtlich Sasoris Kinn an und legte seine Lippen auf die seines Gegenübers und bewegte sie leicht.

Der Rothaarige lief so rot an, wie es für eine Puppe nur möglich war. Er schloss die Augen und genoss den kleinen Kuss.

„Lass uns das öfters machen!“, sagte der Uchiha leise zu ihm und drückte den Kopf seines neu erwerbenden Ukes leicht gegen seine Brust.

„Hai!“, antwortete dieser fröhlich darauf und kuschelte sich an den Uchiha.

~~~~~  
~~~~~

Sou ende ^^

Also sorry für manche Stellen, aber mir fiel einfach nichts ein!

Nya hoffe trotzdem, dass es euch gefallen hat!

Und bitte schreibt doch nen Kommi ^^

Würde mich sehr freuen xD